

Tipografía 2

Licenciatura en Diseño Gráfico

FERNANDO DÍAZ

ferfolio@gmail.com

PÁGINA DEL CURSO

www.fdz.org/tipografia2

Introducción

Tipografía

¿Qué es la tipografía?

Tipografía

Representación visual
del lenguaje oral
a través de tecnologías
de reproducción.



erbung nicht mehr, nicht werbung, em

Sei deines schreies natur; zwar schrie

Wenn ihn die jahreszeit aufhebt, die

Dass er ein kümmerndes tier und nicht nur ein einzelne

Das sie ins heitere wirft, in die innigen himmel. wie er, s

Würbest du wohl, nicht minder —, dass, noch unsichtba

Dich die freundin erführt, die stille, in der eine antwort

Langsam erwacht und über dem hören sich anwärmt, —

Deinem erkühnten gefühl die erglühete gefühlin.

O und der frühling begriffe —, da ist keine stelle,

Die nicht trüge den ton verkündigung. erst jenen kleiner

Fragenden auflaut, den mit steigender stille,

Weithin umschweigt ein reiner, bejahender tag.

Dann die stufen hinan, ruf / stufen hinan zum geträum

peace of
ch passeth
erstandin
how ab

The peace of God
which passeth all
understanding be
with you always.

DIE SIEBENTE ELEGIE



erbung nicht mehr, nicht werbung, entwachsene stimme,
Sei deines schreies natur; zwar schrieest du rein wie der vogel,
Wenn ihn die jahreszeit aufhebt, die steigende, beinah vergessend,
Dass er ein kümmerndes tier und nicht nur ein einzelnes herz sei,
Das sie ins heitere wirft, in die innigen himmel. wie er, so
Würdest du wohl, nicht minder —, dass, noch unsichtbar,
Dich die freundin erführt, die stille, in der eine antwort
Langsam erwacht und über dem hören sich anwärmt, —
Deinem erkühnten gefühl die erglühete gefühlin.
O und der frühling begriffe —, da ist keine stelle,
Die nicht trüge den ton verkündigung. erst jenen kleinen
Fragenden aufflaut, den mit steigender stille,



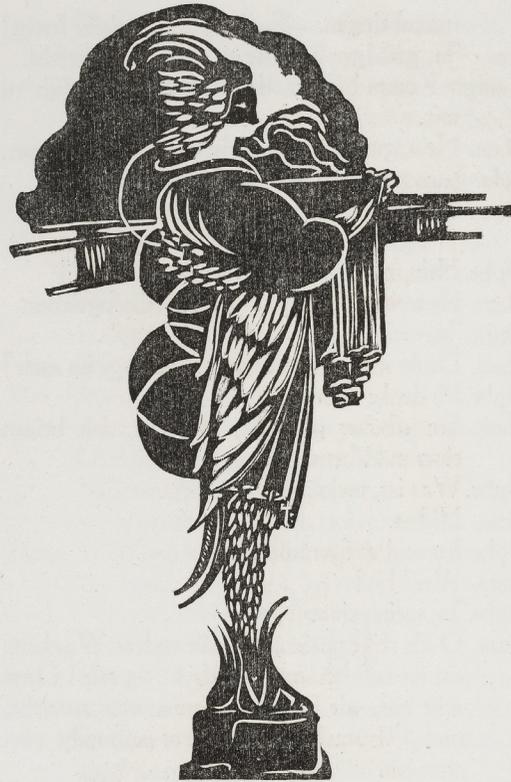




DRITTER AKT
ZWEITE SZENE

um nicht bloß als soldat zu erscheinen, sondern die sache auch auszuführen, bot sich sehr dienstfertig an, das amt des lauschers selbst zu übernehmen. Fengo, mit dem vorschlag ganz einverstanden, gab eine weite reise vor und entfernte sich. Der ratgeber aber schlich sich heimlich in das zimmer, in dem Amleth mit seiner mutter eingeschlossen wurde, und verbarg sich dort unter einer decke. Amleth fehlte es jedoch nicht an der gegenmassregel. Da er fürchtete, heimlich behorcht zu werden, blieb er vorerst seinem angenommenen wesen getreu und krähte wie ein hahn und schlug mit den armen wie mit flügeln auf und nieder und sprang auf die decke und auf ihr herum, um zu erforschen, ob da etwas verborgen sei. Als er aber unter seinen füßen einen körper fühlte, stieß er mit dem schwerte in die decke und durchbohrte den versteckten und zog ihn hervor, ihn vollends zu töten. Den leichnam zerschnitt er in stücke und kochte diese in heißem wasser, dann warf er sie durch die öffnung einer abzugsrinne den schweinen zum frasse vor, den stinkenden kot mit den gliedern des unglücklichen dicht bedeckend. Nachdem er sich so der nachstellungen erwehrt hatte, kehrte er in das zimmer zurück, und da seine mutter mit heftiger wehklage über den wahnsinn ihres sohnes zu weinen anfang, wandte er sich gegen sie. Wie, unseligste der weiber! Willst du deine schmachvolle missetat hinter falschem jammer verbergen? Die du, nach geiler metzen art, einem sündlichen, abscheulichen ehebett dich hingibst, den mörder deines gatten blutschänderisch am busen hegst und ihm, der den vater deines sohnes tötete, mit ekelhaften liebkosungen schmeichelst! Ja, so geben sich stuten dem jedesmaligen sieger bin, wilder tiere art ist es, in ihrer neigung bald hierhin, bald dortbin zu schweifen, an ihnen hast du dir sicherlich ein beispiel genommen, um den früheren gemahl ganz zu vergessen. Ich aber trage nicht umsonst das kleid der torheit, denn ich zweifle nicht, daß der, welcher seinen bruder mordete, auch gegen dessen angehörige mit gleicher grausamkeit wüten wird. Deshalb ist es besser, für einen narren als für einen klugen zu gelten und schutz und sicherheit von dem schein äußerster geistesverwirrung zu borgen. Im herzen lebt mir das streben, den vater zu rächen, ich warte

DIE TRAGISCHE GESCHICHTE VON



Trompeten, hierauf die pantomime.

Ein könig und eine königin treten auf, sehr zärtlich, die königin umarmt ihn und er sie. Sie kniet und macht gegen ihn die gebärden der betauerung. Er hebt sie auf und lehnt den kopf an ihre brust; er legt sich auf ein blumenbette nieder, sie verläßt ihn, da sie ihn eingeschlafen sieht. Gleich darauf kommt ein kerl herein, nimmt ihm die krone ab,

HAMLET PRINZEN VON DÄNEMARK

DRITTER AKT
ZWEITE SZENE



küßt sie, gießt gift in die ohren des königs und geht ab. Die königin kommt zurück, findet den könig tot und macht leidenschaftliche gebärden. Der vergiffter kommt mit zwei oder drei stummen zurück und scheint mit ihr zu wehklagen. Die leiche wird weggebracht. Der vergiffter wirbt mit geschenken um die königin. Sie scheint anfangs unwillig und abgeneigt, nimmt aber zulezt seine liebe an. Sie gehen ab.

verberge, wie die sonne ihre flammen hinter schweren wolken in der glutbige des sommers. Das gesicht eines wahnsinnigen paßt mir, um meine kühnen einfälle zu verbüllen, und die taten eines narren sind mir recht, damit ich, weise mein benehmen berechnend, mein leben dem dänischen lande und dem gedächtnis des hochseligen königs, meines vaters, erhalte. Denn das verlangen, mich zu rächen, ist mir so tief ins herz gegraben, daß, wenn ich nicht bald sterbe, ich hoffe, eine soldat und so hohe rache zu nehmen, daß man immerdar in diesen landen davon reden wird. Allerdings müssen zeit, mittel und gelegenheit abgewartet werden; denn wenn ich die sache allzusehr überstürzte, möchte ich meinen vorzeitigen untergang herbeiführen und mein leben enden, ehe ich mit der verwirklichung des vorhabens, dessen erfolg mein

Tipografía

Nace con la invención
de la imprenta

Imprenta

Johannes Gutenberg (1455)



a degeris: ut post equos rufos varios
nigros et albos: et dissipatas sordidas
et effraim: et equi de iherlm. pauperem
regem uaticinetur: et predicet regem se-
dentem super pullum filium asine subiu-
galis. Malachias aperite: et in fine o-
mnium prophetarum. de abiectione isra-
hel et uocatione gentium. non est michi
ait uoluntas in uobis dicit dominus ege-
cium: et munus non suscipiam de manu
uestra. Ab orio enim solis usque ad oc-
casum magnus est nomen meum in gen-
tibus: et in omni loco sacrificatur et
offerretur nomini meo oblato munda.
Maiani. iheremiam. ezechiel et daniel.
quis potest uel intelligere uel respon-
dere? Quorum primum non prophetiam uide-
tur michi regere sed euangelium. Secun-
dus uirgam nucem et ollam accen-
sam a facie aquilonis: pardum spo-
liatum suis coloribus: et quadruplex di-
uersis membris nedit alphas et cum. Ter-
tius principia et finem tantis habet
obscuritatibus inuoluta: ut apud he-
breos ipse partes cum eordis gene-
sis ante annos triginta non legatur.
Quartus uero qui et regem inter qua-
tuor prophetas. temporum conscius. et
totius mundi philohistoricus lapide
precisum de monte sine manibus. et
regna omnia subuertentem claro ser-
mone pronunciat. David symonides
nosset. pindarus et alcheus flaccus
quosque catulus atque serenus cistula lyca
predicat: et in decacordo psalterio ab
inferis excitat resurgentem. Salomō
pacificus et amabilis domini. mores cor-
rigit. naturam docet: ecclesiam iungit et
restituit. sandarumque nuptias dulce canit
epithalamium. Dixerit in ecclesie typo populum
liberat de periculo: et interfecto aman qui
interpretat iniqtas partes conium et die

relebre mittit in posteros. Paralipome-
non liber instrumenti ueteris ephitone
tantum ac talis est: ut absque illo si quis scien-
tia scripturarum sibi uoluerit arrogare
scripturam irideat. Per singula quippe nota
iudicialque uerborum: et premissa in regu li-
bris tagunt historie: et innumerabiles
applicant euangelij questiones. Ebra
et neemias. adiutor uidelicet et conso-
latoz a domino. in uno volumine artan-
tur: instaurant templum. muros restre-
unt ciuitatis: omnibus illa turba populi
redempta in patriam: et descriptio sacer-
dotum. leuitarum israhelitis. plebitorum ac
per singulas familias muroz et turru
opera diuisa. aliud in cortice pferunt:
aliud in medulla retinent. Ceteris me
scripturas amore captum. recessisse mo-
dum epistole: et tamen non implese quod
uolui. Audiuim tamen quod nolle quid
cupere debeam: ut et nos si possumus
dicere: concupiuit anima mea delide-
rare iustificationes tuas in omni tempore.
Ceterum illud societati cum impleur in no-
bis. Hoc tantum scio quod nescio. Tangam
et nonum breuiter testamentum. Mathe-
marcus. lucas. et iohannes quadruga-
domini. et uerum cherubin quod interpretat sci-
entie plenitudo per totum corpus ocula-
ti sunt: scintille emicant. discuntur ful-
gura. pedes habent rectos. et in sub-
lime tendentes: terga pennata et ubique
uolantia tenent se mutuo sibi que peple-
xi sunt: et quasi rota in rotam uolu-
tur. et pergit quocumque eos stat spiritus
sandi perduxerit. Paulus apostolus ad septem
scribit ecclesias: octaua enim ad hebreos
a plebisque egea numerus ponit. Thimo-
teum instruit et tyru et philemonem pro
fugituo famulo deprecatur: super quo
melius tacere puto. quam pauca scribere.
Adus apolorum nudam quidem uidentur.

sonare historiam et nascens ecclesie
infantiam regere: sed si nouerim scripto-
rem totum lucam esse medicum. cuius
laus est in euangelio. animaduertim
pariter omnia uerba illius anime lan-
guentis esse medicinam. Iacobus. per
iohannes. iudas. septem epistolas edi-
derunt tam misticas quam succindas. et
breues pariter et longas: breues in uer-
bis. longas in sententijs: ut rarus sit
qui non in earum recitat lectione. Apo-
calipsis iohannis tot habet sacramen-
ta quot uerba. Parum dixi: et pro meo
uoluminis laus omnis inferior est.
In uerbis singulis. multiplices latent
intelligentie. Oro te frater carissime
inter hec uiuere ista meditari: nil ali-
ud nolle. nichilque aliud querere: nonne
uideretur tibi iam hic in terris regni ce-
lestis habitaculum? Solo ut offenderis
in scripturis sanctis. simplicitate et nisi
uilitate uerborum: que uel uicio inceptum
uel de industria sic prolatae sunt. ut ru-
dicam contionem facilius instrueret:
et in una cademque sententia aliter do-
ctus. aliter sentiret inductus. Non sum
tam petulans et hebes ut hec me nos-
se pollicear: et totum studium carere in ter-
ra quorum radices in celo fixe sunt. sed
uelle fateor: sedenti me prefato: magi-
strum reuolens comitem sponte. Pe-
tenti datur: pulsanti aperitur: queres
inuenit. Discam in terris: quos scien-
a nobis pferret in celo. Obuijs te ma-
nibus recipiam: et ut incepte aliquid ac de
euuagore tumiditate effundam. quicquid
quereris tecum scire conabor. **Cap. vii.**
Habes hic amantissimum cui fran-
cusebiu. qui litteras tuas michi
gratia duplicauit: referens honestate
morum tuorum. contemptu seculi. fidei am-
icitie. amorem christi. Nam prudentiam et

eloquij ueritate etiam absque illo ipsa
epistola pferbat. Festina queso te: et
hereti in salo nauicula funem magis p-
sequide quam solue. Nemo renunciaturus
seculo bene potest uendere. que contem-
plari ut uenderet. Quicquid in sumptu
de tuo tuleris: pro lucro computa. An-
tiquum dictum est. Quaro dicit tam quod
habet: quam quod non habet. Cedenti
totus mundus diuitiarum est. Infidelis
autem etiam obulo indiget. Sic uiuam
quali nil habentes et omnia possiden-
tes. Hic quoque uestitus diuitie christia-
norum. Si habes in potestate rem tuam
uende: si non habes proice. Tolle
tunicam: et pallium relinquendum est.
Nisi scilicet tu semper restitueris et
diem de die trahes caute et peditum
tuas possessiones uendideris: non
habet christus unde aliat pauperes suos.
Totum deo dedit: qui se obtulit. Aposto-
li tantum nauem et retia relinquunt: ui-
dua duo eam mittit in gazophilanum:
et pferret resti diuitijs. Facile depremit
gia: qui se semper cogitat esse mortuum.
Explicit epistola Inquit plogi. Tibus mori.
Estidit mei desideratas
accepi litteras. qui quodam
prelagio futurorum. cum
daniele sonitum est nomen
oblectantis. ut translatum in latinam
linguam de hebreo sermone pentha-
tecum nostrorum auribus traxerit. Pe-
riculosum opus ecce. et oblectatorum
meorum lacrimibus patens: qui me alle-
runt in septuaginta interpretum singilla-
tionem. noua per ueteribus credere. ita
ingentium nisi uinum probantes: cum ego
sepissime testat sum me pro uili por-
tione in tabernaculo dei offerre quam possunt:
nec opes alteri aliorum paupertate fedari.
Quod ut auderem origenis me studium





Fig. 1.

Fig. 2.

Fig. 4.

Fig. 3.

Tipografía

Hoy en día...

Stempel Garamond Roman

\$29.00 [Add to cart](#)

Ebenezer unexpectedly

Stempel Garamond Roman Smallcaps & Oldstyle Figures

\$29.00 [Buying Choices](#)

EBENEZER UNEXPECTED

Stempel Garamond Roman Oldstyle Figures

\$29.00 [Buying Choices](#)

Jackdaws love my big s

Stempel Garamond Italic

\$29.00 [Add to cart](#)

Baroque? Hell, just mi

Stempel Garamond Italic Oldstyle Figures

\$29.00 [Add to cart](#)

Grumpy wizards make

Stempel Garamond Bold

\$29.00 [Add to cart](#)

Six big devils from Jap

Stempel Garamond Bold Oldstyle Figures

\$29.00 [Add to cart](#)

[serif](#) [+](#) [\[-\]](#)
[venetian](#) [+](#) [\[-\]](#)
[XSF](#) [+](#) [\[-\]](#)

your public tags
(none)

your private tags
(none)

 Tag it

Related albums

[Print / Serifs](#)
[cronenberg](#)
[Cylinder Print Font](#)
[Yeats](#)
[TYPEFACE](#)

OF THE
WILLOW

Family: Salicaceae
Genus: Salix

Our English books reckon them promiscuously thus; the common-white willow, the black, and the hard black, the rose of Cambridge, the black withy, the round-long sallow; the longest sallow, the crack willow, the round-eared shining willow, the lesser broad-leaved willow, silver sallow, upright broad-willow, repent broad-leaved, the red-stone, the lesser broad-leaved willow, the strait-dwarf, the yellow dwarf, the long-leaved yellow sallow, the creeper, the black low willow, the willow-bay, and the ozier. [J.E.]

A group of pollarded white willows growing in the riverside meadows of Wootton-by-Woodstock in West Oxfordshire. This is an important species in floodplain woodland. Its smooth, ascending branches do not break easily and so grow tall if left uncut. Mature bark appears grey and rugged with deep vertical fissures.

Before the advent of plastics and other man-made materials, willow was immensely important for its use in a wide range of products. Osiers, or withies (see below), were woven into baskets, screens and 'all wicker and twiggy works', as Evelyn described, while willow timber, lightweight and easy to work, was an affordable material for everyday items and tools, such as spade handles. Its ability to withstand impacts made willow ideal not just for cricket bats – a market for which it is still produced today by specialist growers – but also to make artificial limbs for amputees. Even its leaves were put to use, as fodder for cattle.

At least eighteen species and a further twenty-seven hybrids are native to Britain. Like poplar, willow hybridises freely, making identification an ever-shifting challenge. Even differentiating between species can require expert botanical skills. Willows are dioecious trees with simple alternate leaves. Trees of both sexes bear catkins but are both insect- and wind-pollinated. Their tiny seeds, enveloped in soft, silky hairs, are wind-dispersed.

The most widespread and common willow in Britain is probably white willow (*Salix alba*), found frequently as a pollard (see p.302) alongside rivers and streams. Others are crack willow (*S. fragilis*), goat willow (*S. caprea*), grey willow (*S. cinerea*) and common osier (*S. viminalis*). The purple osier (*S. purpurea*) is one of a number of willow species that may be called a withy, a term referring to its use in basket weaving. Among many ornamental varieties, weeping and corkscrew varieties are most popular

distribution & habitat

multitudes of



SQUARE



Design is freedom.

001

POLINA



002

KOLYA

003

VITALI

NKO



004

DN

005

STEPHA

006

BENJAN

007

TESVA



NUEVAS POSIBILIDADES

<https://www.futurefonts.xyz/typearture/sugarshop>

<https://material.io/blog/color-fonts-are-here>

<https://v-fonts.com>

<https://fontspectrum.com/>

<https://symphosizer.wearecollins.com>

<https://fontgauntlet.com/>

<https://djr.com/fit>

<https://spacetypegenerator.com/>

<https://www.mansgreback.com/font?name=artificial-intelligence>

<https://www.calligrapher.ai/>

¿Tipografía 2?

TIPOGRAFÍA 2

*¿Qué les gustaría aprender
en Tipografía 2?*

LECCIONES DE APRENDIZAJE

*Tras finalizar este curso con éxito
el estudiante será capaz de...*

① *Demostrar un grado de refinamiento
tipográfico intermedio*

② *Demostrar un manejo tipográfico avanzado en texto y display*

③ *Comprender cómo los elementos
micro afectan lo macro.*

LECCIONES DE APRENDIZAJE

- ① *Demostrar un grado de refinamiento tipográfico intermedio*
- ② *Demostrar un manejo tipográfico avanzado en texto y display*
- ③ *Comprender cómo los elementos micro afectan lo macro.*

EVALUACIÓN

- ① *Demostrar un grado de refinamiento tipográfico intermedio*
- ② *Demostrar un manejo tipográfico avanzado en texto y display*
- ③ *Comprender cómo los elementos micro afectan lo macro.*

METODOLOGÍA MIXTA

Teóricos + Prácticos (colgadas)

CURSO

15/16 semanas de clase*

OBLIGATORIO 1 – 30 PT

Lunes 05 de Mayo – S08

PRE ENTREGA

Semana 13

OBLIGATORIO 2 – 70 PT

Martes 22 de Julio

EJERCICIOS

Ejercicio 1 (3 semanas)

Ejercicio 2 (+13 semanas)

Guardar los archivos del proceso

<p>SEMANA 01</p> <p>T: Introducción P: <i>Ejercicio 1 (A)</i></p>	<p>SEMANA 02</p> <p>T: Retoque (micro)tipográfico P: <i>Ejercicio 1 (B)</i></p>	<p>SEMANA 03</p> <p>P: <i>Ejercicio 1 (C)</i></p>	<p>SEMANA 04</p> <p>T: Puntos de partida</p>
<p>SEMANA 05</p> <p>T: Factores tipográficos</p>	<p>SEMANA 06</p> <p>T: Dibujo Digital (Fontlab 7) P: <i>Dibujo letras fundacionales</i></p> <p>FORMULARIO DE PROYECTO</p>	<p>SEMANA 07</p> <p>T: Ajustes Ópticos + Sistema P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 08</p> <p>T: <i>Espaciado</i> P: <i>Diseño de Espaciado</i></p>
<p>SEMANA 09</p> <p>Clase de consulta</p> <p>PRIMER OBLIGATORIO</p>	<p>SEMANA 10</p> <p>T: <i>Signos de puntuación.</i> P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 11</p> <p>P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 12</p> <p>T: <i>Acciones y programación OT</i> P: <i>Variantes y OT</i></p>
<p>SEMANA 13</p> <p>T: Legibilidad</p> <p>PRE-ENTREGA</p>	<p>SEMANA 14</p> <p>T: <i>Nombrar y exportar fuente.</i></p>	<p>SEMANA 15</p> <p>Clase de consulta</p>	<p>SEMANA 16</p> <p>Clase de consulta</p>

<p>SEMANA 01</p> <p>T: Introducción P: <i>Ejercicio 1 (A)</i></p>	<p>SEMANA 02</p> <p>T: Retoque (micro)tipográfico P: <i>Ejercicio 1 (B)</i></p>	<p>SEMANA 03</p> <p>P: <i>Ejercicio 1 (C)</i></p>	<p>SEMANA 04</p> <p>T: Puntos de partida</p>
<p>SEMANA 05</p> <p>T: Factores tipográficos</p>	<p>SEMANA 06</p> <p>T: Dibujo Digital (Fontlab 7) P: <i>Dibujo letras fundacionales</i></p> <p>FORMULARIO DE PROYECTO</p>	<p>SEMANA 07</p> <p>T: Ajustes Ópticos + Sistema P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 08</p> <p>T: <i>Espaciado</i> P: <i>Diseño de Espaciado</i></p>
<p>SEMANA 09</p> <p>Clase de consulta</p> <p>PRIMER OBLIGATORIO</p>	<p>SEMANA 10</p> <p>T: <i>Signos de puntuación.</i> P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 11</p> <p>P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 12</p> <p>T: <i>Acciones y programación OT</i> P: <i>Variantes y OT</i></p>
<p>SEMANA 13</p> <p>T: Legibilidad</p> <p>PRE-ENTREGA</p>	<p>SEMANA 14</p> <p>T: <i>Nombrar y exportar fuente.</i></p>	<p>SEMANA 15</p> <p>Clase de consulta</p>	<p>SEMANA 16</p> <p>Clase de consulta</p>

<p>SEMANA 01</p> <p>T: Introducción P: <i>Ejercicio 1 (A)</i></p>	<p>SEMANA 02</p> <p>T: Retoque (micro)tipográfico P: <i>Ejercicio 1 (B)</i></p>	<p>SEMANA 03</p> <p>P: <i>Ejercicio 1 (C)</i></p>	<p>SEMANA 04</p> <p>T: Puntos de partida</p>
<p>SEMANA 05</p> <p>T: Factores tipográficos</p>	<p>SEMANA 06</p> <p>T: Dibujo Digital (Fontlab 7) P: <i>Dibujo letras fundacionales</i></p> <p>FORMULARIO DE PROYECTO</p>	<p>SEMANA 07</p> <p>T: Ajustes Ópticos + Sistema P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 08</p> <p>T: <i>Espaciado</i> P: <i>Diseño de Espaciado</i></p>
<p>SEMANA 09</p> <p>Clase de consulta</p> <p>PRIMER OBLIGATORIO</p>	<p>SEMANA 10</p> <p>T: <i>Signos de puntuación.</i> P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 11</p> <p>P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 12</p> <p>T: <i>Acciones y programación OT</i> P: <i>Variantes y OT</i></p>
<p>SEMANA 13</p> <p>T: Legibilidad</p> <p>PRE-ENTREGA</p>	<p>SEMANA 14</p> <p>T: <i>Nombrar y exportar fuente.</i></p>	<p>SEMANA 15</p> <p>Clase de consulta</p>	<p>SEMANA 16</p> <p>Clase de consulta</p>

<p>SEMANA 01</p> <p>T: Introducción P: <i>Ejercicio 1 (A)</i></p>	<p>SEMANA 02</p> <p>T: Retoque (micro)tipográfico P: <i>Ejercicio 1 (B)</i></p>	<p>SEMANA 03</p> <p>P: <i>Ejercicio 1 (C)</i></p>	<p>SEMANA 04</p> <p>T: Puntos de partida</p>
<p>SEMANA 05</p> <p>T: Factores tipográficos</p>	<p>SEMANA 06</p> <p>T: Dibujo Digital (Fontlab 7) P: <i>Dibujo letras fundacionales</i></p> <p>FORMULARIO DE PROYECTO</p>	<p>SEMANA 07</p> <p>T: Ajustes Ópticos + Sistema P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 08</p> <p>T: <i>Espaciado</i> P: <i>Diseño de Espaciado</i></p>
<p>SEMANA 09</p> <p>Clase de consulta</p> <p>PRIMER OBLIGATORIO</p>	<p>SEMANA 10</p> <p>T: <i>Signos de puntuación.</i> P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 11</p> <p>P: <i>Creación de Signos</i></p>	<p>SEMANA 12</p> <p>T: <i>Acciones y programación OT</i> P: <i>Variantes y OT</i></p>
<p>SEMANA 13</p> <p>T: Legibilidad</p> <p>PRE-ENTREGA</p>	<p>SEMANA 14</p> <p>T: <i>Nombrar y exportar fuente.</i></p>	<p>SEMANA 15</p> <p>Clase de consulta</p>	<p>SEMANA 16</p> <p>Clase de consulta</p>

SOFTWARE

Ejercicio 1 (Illustrator)

Ejercicio 2 (Fontlab 7)

RESPONSABILIDAD DEL DOCENTE

Puntualidad, Claridad, Contenidos,

Dudas, Corrección, (¿Mail?),

Acompañarlos en el proceso de aprendizaje

ferfolio@gmail.com

RESPONSABILIDAD DEL ESTUDIANTE

Puntualidad, Presencia,
Entregar los trabajos en tiempo y forma,
Experimentar e investigar por su cuenta

¿Dudas, inquietudes?

Primer ejercicio

EJERCICIO

Diseñar un logotipo
(en grupos de a 2 estudiantes)
de una marca inventada.
(lista de nombres y rubros)

EJERCICIO: PARTE 1

Juntarse en grupos de a 2 estudiantes

EJERCICIO: PARTE 2

Elegir una marca inventada
de la lista colgada en el pizarrón

EJERCICIO: PARTE 3

Pensar qué conceptos debería
transmitir una marca de esas características

EJEMPLO

¿Qué conceptos debe transmitir...

un banco estatal?

Deutsche Bank

una marca que se especializa
en dibujos animados infantiles?

Disney

una marca de maquinaria
de construcción?

CAT®

una marca de moda
de alta gama?



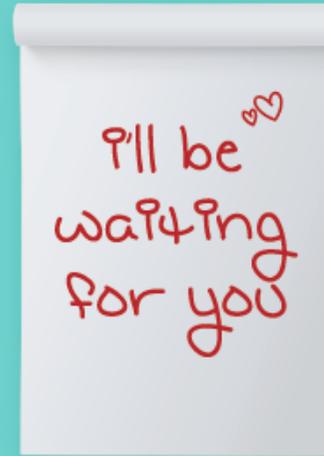
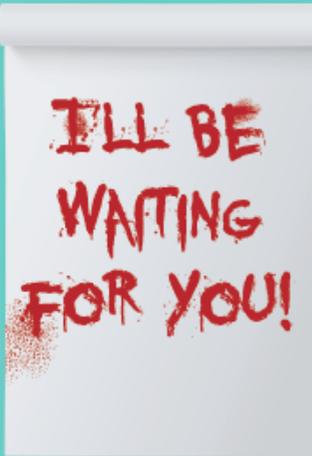
YVES SAINT LAURENT

EJERCICIO: PARTE 4

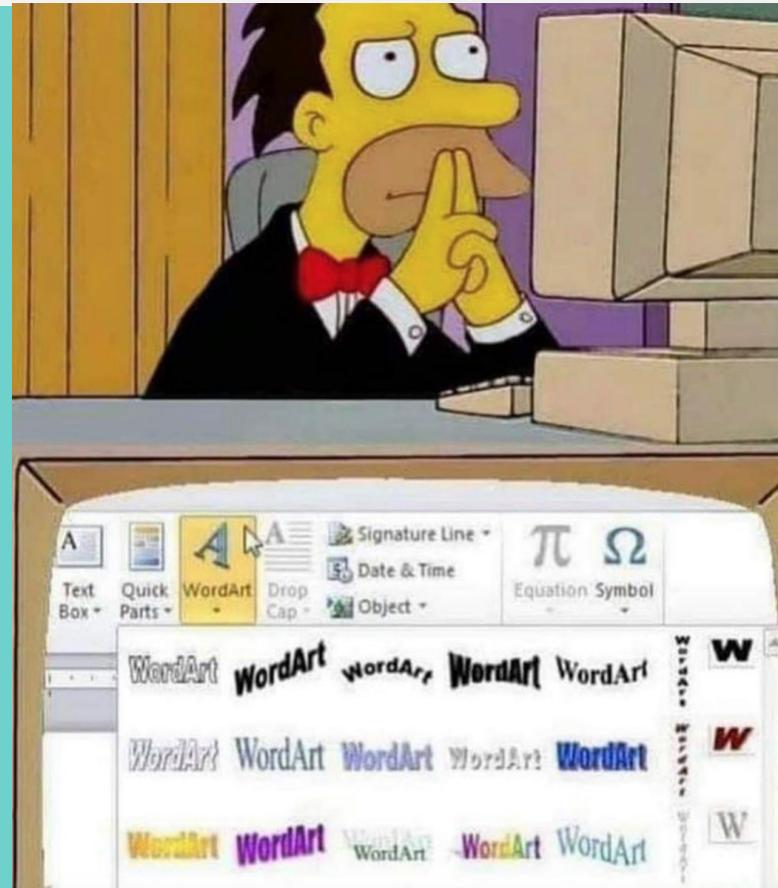
Elegir 3 tipografías que representen esos conceptos, diseñar la palabra, presentarlo a la clase con argumentación

WRITES COLLEGE THESIS

USES COMIC SANS



FONT CHOICE MATTERS



Regular font



Zapfino Font

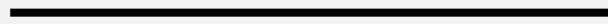


Bauhaus

Dafont

Elegimos una tipografía
según lo que queremos comunicar

Elegante



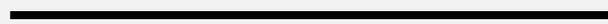
Robusta

CLÁSICA



MODERNA

Orgánica



Geométrica

Informal



Formal

ESTÁTICA



Dinámica



Elegante



Robusta

CLÁSICA



MODERNA

Orgánica



Geométrica

Informal



Formal

ESTÁTICA



Dinámica

Hamburgefonts

Elegante



Robusta

CLÁSICA



MODERNA

Orgánica



Geométrica

Informal



Formal

ESTÁTICA



Dinámica

Hamburgefonts

<i>Elegante</i>		Robusta
CLÁSICA		MODERNA
Orgánica		Geométrica
Informal		Formal
ESTÁTICA		<i>Dinámica</i>

Hamburgefonts

Elegante



Robusta

CLÁSICA



MODERNA

Orgánica



Geométrica

Informal



Formal

ESTÁTICA



Dinámica

Hamburgefonts

FontBrief

Tipografías gratuitas

EJERCICIO: PARTE 5

Retocar la tipografía y experimentar con la expresividad para potenciar la comunicación de los conceptos

TIMBÓ

GoBold Extra2 | Regular

TIMBÖ

SERENDIPIA Carla Sans



A stylized, overlapping typographic composition of the word "SERENDIPIA". The letters are rendered in a bold, black, serif font. The "S" is at the top, followed by "E", "R", "E", "N", "D", "I", "P", "I", and "A". The letters are stacked and overlap, creating a sense of depth and movement. The "I" and "P" are particularly prominent, with the "I" having a thick horizontal bar and a dot, and the "P" having a thick vertical stem and a curved top.

**PACHA
MAMA**



**PACHA
MAMA**

ALIMENTOS NATURALES

PURA SANGRE

Palace-Type Everything

**PURA
SANGRE**
YERBA MATE

vértice
Montserrat Ligth

vértice
Hogar & deco

EL RINCÓN
Giboula Display

EL
RIN
CÓN
JUGUETES DE MADERA

EJERCICIO: PARTE 6

Aplicar el logotipo en una pieza
que tenga sentido según
el producto/servicio de la marca

PURA SANGRE

Palace-Type Everything

**PURA
SANGRE**
YERBA MATE



Natalia Méndez & Sofía Lasida 2022

TIMBÓ

GoBold Extra2 | Regular

TIMBÖ



vértice
Montserrat Ligth

vértice
Hogar & deco



EL RINCÓN
Giboula Display

EL
RIN
CÓN
JUGUETES DE MADERA



EJERCICIO: LECCIÓN DE APRENDIZAJE

- ⊕ *Lograr una selección tipográfica acorde a las necesidades comunicacionales del cliente.*
- ⊕ *Demostrar un grado de refinamiento tipográfico intermedio.*

¿Dudas, inquietudes?

CLASE QUE VIENE

Imprimir una A3 con el nombre de la empresa escrito con 3 tipografías que representen los conceptos de la marca.

Sorpresa

Informalidad

Limpieza

Sinestesia

Tranquilidad

Serendipia es una librería con cafetería incluida, donde además de elegir tu libro puedes sentarte en un ambiente tranquilo a pasar el rato.

La palabra serendipia significa: «Hallazgo valioso que se produce de manera accidental o casual» según la Real Academia Española.

SERENDIPIA Carla Sans

Serendipia Italiana

Serendipia EB Garamond Italic

CLASE QUE VIENE

Presentar al resto de la clase
con una breve argumentación.